



Liebhabertheater Schloss Kochberg  
Theater an der Klassik Stiftung Weimar

## **Theatersommer 2025**

### ***Goethes Theaterwelt: Hinein ins volle Menschenleben!***

An allen Wochenenden von Mai bis September 2025 führen wir Sie auf unserer Bühne hinein ins volle Menschenleben! Wir versetzen Sie mit Musiktheater, Schauspiel und Konzerten renommierter Künstler im authentischen Theater von 1800 in die Goethezeit. Nur wundern Sie sich nicht: die Stücke, die vor 200 Jahren entstanden, sind hochaktuell!

Neu zeigen wir die Oper „Scherz, List und Rache“, die Goethe als Beitrag zur Entwicklung einer deutschen Oper konzipierte. Sein Libretto wurde von Philipp Christoph Kayser in enger Zusammenarbeit mit Goethe vertont. Die opera buffa in vier Akten von 1787 wurde mit zweihundertjähriger Verspätung am 26. November 1993 im Liebhabertheater Schloss Kochberg uraufgeführt. Nun ist sie hier mit der lautten compagney BERLIN wieder zu erleben. Die Musikalische Leitung hat Wolfgang Katschner, Regie führt Nils Niemann.

Publikumsliebliche sind zwei Opernprojekte mit der lautten compagney BERLIN: Domenico Cimarosas Opersatire *Die Theatralischen Abentheuer oder der Theaterdirektor in Nöthen* wirft einen Blick hinter die Kulissen des Theateralltags im 18. Jahrhundert. Das Opern-Pasticcio *Auf der Suche nach der besten Welt* betrachtet die Aufbruchzeit um 1800 musiktheatralisch mit allen Höhen und Tiefen samt Krieg, Klimakatastrophe und Finanzkrisen. Hochdramatisch ist das erste deutsche Melodram „Ariadne auf Naxos“ von Georg Anton Benda, das wir mit dem Ensemble I Porporini produziert haben. Goethes frühes Lustspiel *Die Mitschuldigen* führt augenzwinkernd menschliche Abgründe vor. Auf historischen Instrumenten gespielte Konzerte widmen sich der Musik um 1800. Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie zum *Kochberger Gartenvergnügen* auf dem Schlossgelände.

Die diesjährigen Stipendiatinnen der Stiftung Elfrun Gabriel stellen wir im April in einem Klavierkonzert vor.

Wir freuen uns auf über 80 beteiligte Künstler und auf Sie!

Silke Gablenz-Kolakovic  
künstlerische Leiterin

<b>Prolog</b>	
<b>Ostersamstag</b> <b>19. April</b> 17 Uhr 30 Euro	Osterkonzert <b>Thüringer Bach Collegium</b>
<b>Samstag</b> <b>26. April</b> 17 Uhr 30 Euro	<b>Beflügelt</b> <i>Konzert mit Stipendiatinnen und Stipendiaten der Stiftung Elfrun Gabriel</i> Internationale junge Meisterpianisten spielen Werke aus Barock, Klassik und Romantik
<b>Theatersommer</b>	
<b>Samstag</b> <b>10. Mai</b> 17 Uhr 30 Euro	<i>Eröffnungskonzert</i> <b>Faust und Mephisto</b> lautten compagney BERLIN
<b>Samstag</b> <b>17. Mai</b> <b>Premiere</b> 17 Uhr 49 Euro	<b>Scherz, List und Rache (1787)</b> Oper in vier Akten von Philipp Christoph Kayser Libretto von Johann Wolfgang von Goethe UA am 23. November 1993 im Liebhabertheater Schloss Kochberg  Scapine, Birita Poulsen, Sopran Scapin, Christoph Pfaller, Tenor Doktor, Cornelius Uhle, Bariton  lautten compagney BERLIN  Musikalische Leitung Wolfgang Katschner Regie Nils Niemann Kostüme André Markov Produktion Silke Gablenz-Kolakovic  <i>eine Koproduktion des Liebhabertheater Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar mit der lautten compagney BERLIN</i>
<b>Sonntag</b> <b>18. Mai</b> 16 Uhr 49 Euro	<b>Scherz, List und Rache</b> Oper von Philipp Christoph Kayser Libretto von Johann Wolfgang von Goethe
<b>Samstag</b> <b>24. Mai</b> 11 Uhr  12-18 Uhr 5 Euro Eintritt  17 Uhr im Theater	<b>Kochberger Gartenvergnügen</b>  <b>Geh aus mein Herz und suche Freud</b> Festgottesdienst zur Eröffnung in der alten Patronatskirche St. Michael im Dorf  <b>Klassik Gartenfestival</b> mit umfangreichem Programm und vielfältigem Angebot an den Ständen Gartenpflanzen, Blumen, historische Pelargonien, Kräuter, Gartendekorationen, Duftessenzen und Seifen, Naturkosmetik, Strohühle, Körbe, kulinarische Kostproben, Feinkost, Wein, Brot und Käse, Marmeladen, Eingemachtes, Kaffee und Kuchen  <b>Im Schatten des Großvaters</b>

<p>(30 Euro)</p> <p>12-18 Uhr</p> <p>12-15 Uhr</p> <p>12-18 Uhr</p>	<p>Konzert mit Werken von Walther von Goethe Ulf Bästlein, Gesang Christoph Ritter, Hammerflügel Ariane Ludwig, Moderation</p> <p><b>Besichtigungen</b> Museumsbesuch im Schloss von Goethes Liebe Charlotte von Stein</p> <p>Besichtigung des einzigartigen Privattheaters aus dem 18. Jahrhundert</p> <p>Besuch der reich ausgestatteten ehemaligen Patronatskirche St. Michael im Dorf</p>
<p><b>Samstag</b> <b>31. Mai</b> 17 Uhr 39 Euro</p>	<p><b>Die Mitschuldigen</b> Lustspiel von Johann Wolfgang von Goethe</p> <p>Der Wirt: Harald Arnold Sophie, seine Tochter: Lisa Altenpohl Söller, ihr Mann: Andreas Schmitz Alcest: Gerda Müller Ein Kellner: Gerda Müller (Stimme) Regie: Nils Niemann Kostüme: Tamiko Yamashita-Gegusch Ausstattung: Nils Niemann und Silke Gablenz-Kolakovic Produktion: Silke Gablenz-Kolakovic</p> <p>Fassung von 1769. Aufgeführt wie zur Zeit der Uraufführung 1777. Ausstattung und Kostüme wurden inspiriert durch Bilder von Daniel Nikolaus Chodowiecki. Der Schauplatz ist im Wirtshaus.</p> <p>Gefördert von:</p> <p>Freistaat  Staatskanzlei <b>Thüringen</b></p>
<p><b>Sonntag</b> <b>01. Juni</b> 16 Uhr 39 Euro</p>	<p><b>Die Mitschuldigen</b> Lustspiel von Johann Wolfgang von Goethe</p>
<p><b>Samstag</b> <b>07. Juni</b> 17 Uhr 49 Euro</p>	<p><b>Auf der Suche nach der besten Welt</b> <b>Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott</b></p> <p>Mit Musik von Jean-Philippe Rameau, Georg Philipp Telemann, Joseph Haydn, Georg Anton Benda, Franz Benda, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johann Adam Hiller, Antonio Rosetti, Ernst Wilhelm Wolf, Carl Maria von Weber, Traugott Maximilian Eberwein, Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar und Albert Methfessel Text von Nils Niemann</p> <p><i>Harald Arnold, Schauspiel</i> <i>Janina Mae Dettenborn, Sopran</i> <i>Christopher B. Fischer, Tenor</i> <i>lautten compagney BERLIN</i></p> <p>Musikdramaturgie: <i>Wolfgang Katschner</i> Musikalische Leitung: <i>Birgit Schnurpfeil</i> Regie und Dramaturgie: <i>Nils Niemann</i> Kostüme: <i>André Markov</i> Produktion: <i>Silke Gablenz-Kolakovic</i></p>

	<p><i>Eine Koproduktion des Liebhabertheaters Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar mit der lauten compagney BERLIN</i></p> <p>Gefördert von</p> <p>Freistaat  Staatskanzlei  <b>Thüringen</b></p>
<p><b>Sonntag</b>  <b>08. Juni</b>  16 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Auf der Suche nach der besten Welt</b>  <b>Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott</b></p>
<p><b>Samstag</b>  <b>14. Juni</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Scherz, List und Rache</b>  Oper von Philipp Christoph Kayser  Libretto von Johann Wolfgang von Goethe</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>21. Juni</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Ariadne auf Naxos</b>  Melodram von Georg Anton Benda (1775)  Text von Johann Christian Brandes  Ensemble I Porporini  Ariadne: Natalia Voskoboynikova  Theseus: Christian Pohlers  Stimme der Oreade und Prolog: Andreas Schmitz  Musikalische Leitung Gerd Amelung  Einstudierung und musikalische Assistenz Sabine Erdmann  Regie Nils Niemann  Regieassistenz Andreas Schmitz  Kostüme André Markov  Produktion Silke Gablenz-Kolakovic</p> <p><i>eine Koproduktion des Liebhabertheater Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar mit dem Ensemble I Porporini</i></p> <p>Gefördert von</p> <p>Freistaat  Staatskanzlei  <b>Thüringen</b></p>
<p><b>Sonntag</b>  <b>22. Juni</b>  16 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Ariadne auf Naxos</b>  Melodram von Georg Anton Benda</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>28. Juni</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Die Theatralischen Abenteuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen</b>  Eine Opern-Satire von Domenico Cimarosa  Goethes Lieblings-opera-buffa  eine Opernsatire von Domenico Cimarosa  Libretto von Giuseppe Maria Diodati  deutsche Übersetzung Babette Hesse  <i>eingrichtet nach der Weimarer Fassung von 1791</i></p> <p>Lorenzo, der Direktor – Max Jakob Rößeler  Orlando, der Dichter - Cornelius Uhle  Polidoro, der Kapellmeister - Christian Pohlers  Fiordispina, prima buffa - Alessia Schumacher</p>

	<p>Doralba, prima donna seria - Alessia Schumacher  Merlina, prima donna giocosa - Johanna Kaldewei  Strabino, Beschützer von Doralba - Christoph Kurzweil</p> <p>lautten compagney Berlin  musikalische Leitung Wolfgang Katschner  Regie Nils Niemann  Kostüme Jan Hoffmann  Produktion Silke Gablenz-Kolakovic</p> <p>Eine Koproduktion des <i>Liebhabertheaters Schloss Kochberg – Theater an der Klassik Stiftung Weimar</i> und der <i>lautten compagney BERLIN</i>  Die Aufführung der Oper entspricht der Aufführungspraxis ihrer Entstehungszeit</p> <p>Gefördert von</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div>
<p><b>Sonntag</b>  <b>29. Juni</b>  16 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen</b>  Eine Opern-Satire von Domenico Cimarosa</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>05. Juli</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Auf der Suche nach der besten Welt</b>  <b>Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott</b></p>
<p><b>Samstag</b>  <b>12. Juli</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Ariadne auf Naxos</b>  Melodram von Georg Anton Benda</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>19. Juli</b>  17 Uhr  39 Euro</p>	<p><b>Die Mitschuldigen</b>  Lustspiel von Johann Wolfgang von Goethe</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>26. Juli</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Auf der Suche nach der besten Welt</b>  <b>Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott</b></p>
<p><b>Samstag</b>  <b>02. Aug</b>  17 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Scherz, List und Rache</b>  Oper von Philipp Christoph Kayser  Libretto von Johann Wolfgang von Goethe</p>
<p><b>Sonntag</b>  <b>03. Aug</b>  16 Uhr  49 Euro</p>	<p><b>Scherz, List und Rache</b>  Oper von Philipp Christoph Kayser  Libretto von Johann Wolfgang von Goethe</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>09. Aug</b></p>	<p><b>Scherz, List und Rache</b>  Oper von Philipp Christoph Kayser</p>

17 Uhr 49 Euro	Libretto von Johann Wolfgang von Goethe
<b>Samstag</b> <b>16. Aug</b> 17 Uhr 49 Euro	<b>Auf der Suche nach der besten Welt</b> <b>Ein Opern-Pasticcio über Musen, Acker und Bankrott</b>
<b>Samstag</b> <b>23. Aug</b> 17 Uhr 49 Euro	<b>Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen</b> Eine Opern-Satire von Domenico Cimarosa
<b>Sonntag</b> <b>24. Aug</b> 16 Uhr 49 Euro	<b>Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen</b> Eine Opern-Satire von Domenico Cimarosa
<b>Samstag</b> <b>30. Aug</b> 17 Uhr 39 Euro	<b>Die Mitschuldigen</b> Lustspiel von Johann Wolfgang von Goethe
<b>Samstag</b> <b>06. Sept</b> 17 Uhr 49 Euro	<b>Ariadne auf Naxos</b> Melodram von Georg Anton Benda
<b>Samstag</b> <b>13. Sept</b> 17 Uhr 49 Euro	<b>Ariadne auf Naxos</b> Melodram von Georg Anton Benda
<b>Sonntag</b> <b>21. Sept</b> 16 Uhr 49 Euro	<b>Scherz, List und Rache</b> Oper von Philipp Christoph Kayser Libretto von Johann Wolfgang von Goethe
<b>Sonntag</b> <b>28. Sept</b> 16 Uhr 49 Euro	<b>Die Theatralischen Abentheuer oder Der Theaterdirektor in Nöthen</b> Eine Opern-Satire von Domenico Cimarosa

Änderungen vorbehalten

[www.liebhabertheater.com](http://www.liebhabertheater.com)

**Kartenreservierungen:**

ganzjährig per e-mail: [theaterkasse@liebhabertheater.com](mailto:theaterkasse@liebhabertheater.com)

21. März bis 1. November an der Museumskasse Schloss Kochberg tägl. außer Di. 10-18 Uhr -

Tel.: 036743 / 225 32

Nov. bis März Mo. – Sa. 10-18 Uhr über Gunter Müller, Tel.: 03647 / 51 89 15